

NEUERSCHEINUNG AUF DEM GEBIETE DER URGESCHICHTE

Anthropologie, Urgeschichte, Eiszeitkunde, Volks- und Völkerkunde, Geographie und Religionswissenschaft wurden zum Aufbau des Werkes verwandt, das, auf wissenschaftlicher Grundlage errichtet, aber durchaus gemeinverständlich geschrieben, an die Lehrer der Hochschulen, mittleren Schulen und Volksschulen, an die Geistlichkeit und alle Freunde der Geschichte der Urzeit und der Heimatforschung gerichtet ist.

Urmensch und Totenglaube

von Dr. Joachim von Trautwitz-Hellwig

8°, 146 Seiten Text, 32 Seiten Anmerkungen. 7 Bildertafeln, darunter 2 Vollbilder, auf Kunstdruckpapier, mit teilweise zum ersten Male veröffentlichten oder aus Prachtwerken entnommenen Abbildungen. Geheftet RM. 6.—, gebunden RM. 7.50

Das Werk spricht von dem Totenkulte des vorgeschichtlichen Menschen, der sich seine Toten in körperlicher Gestalt weiterlebend dachte, als lebende Leichname (erst später kommt der Gedanke der Seele auf), sei es, daß er sie fürchtete und in ihren Gräbern mit allen Mitteln festzuhalten trachtete durch Fesselung, Enthauptung, Pfählung, Verbrennung u. a. m., sei es, daß er furchtlos mit ihnen in den Höhlen weiterlebte oder ihnen Totenhäuser mit Türen, Ausschlußöffnungen u. dgl. errichtete. Parallelen aus dem Gebiete der Völkerkunde werden gebracht, ähnliche Gebräuche und Sitten, noch heute im Volk gang und gäbe, angeführt, um zum Verständnis der Handlungen des vorgeschichtlichen Menschen zu gelangen. — Das für den Theologen so wichtige Gebiet des „Aberglaubens“ findet hier von urgeschichtlicher Seite eine Klärung. Die geographischen Landschaftsformen werden herangezogen, um die verschiedene Einstellung der vorgeschichtlichen Stämme zu ihren Toten erklären zu können: kulturerzeugende Landesnaturen. — Neben diesem Hauptgedanken des Werkes werden zahllose Einzelfragen behandelt, u. a.: Sinn und Entstehung des Leichenbrandes, Bedeutung der Schädelknochen, eiszeitliches Vorkommen der Rötelfärbung, Verhältnis von Urrasse und Urkultur, von eiszeitlichem Kurzkopf und naturalistischer Eiszeitkunst. — Zum leichteren Verständnis dienen zahlreiche Tabellen. Gegen 400 Anmerkungen machen mit der benutzten Literatur bekannt oder gehen auf im Text erwähnte Fragen näher ein.

Interessenten sind: Prähistoriker, Ethnologen, Ethnographen, Anthropologen, Geographen, Theologen, Hoch-, Mittel- und Volksschullehrer, Museen, Bibliotheken und schließlich jeder 'gebildete Laie. — Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel Z
Prospekte mit Angabe des Inhaltsverzeichnisses und Probeabbildungen auf Kunstdruckpapier stehen kostenlos zur Verfügung. Z

Bayerische Druckerei und Verlagsanstalt G. m. b. H. / München, Müllerstr. 27-29

In unserem Verlage erschien der schon lange völlig vergriffen gewesene Roman

DER KARLSBERG

von E. Pasquet

Mit einem Nachwort von A. Becker-Zweibrücken

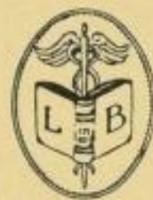
Der Verfasser schildert in historischer Treue das Leben und Treiben am Hofe des letzten Herzogs von Zweibrücken Karl August II., auf seinem feenhaften Lustschlosse „Karlsberg“ bei Homburg (Pfalz), die Leiden der damaligen schwerbedrückten Bevölkerung des Zweibrücker Landes, sowie die Entstehung und den Untergang des ehemaligen stolzen Fürstensitzes.

8°. 400 Seiten

In Ganzleinen geb. ord. M. 7.—,
in Halbleder ord. M. 8.50

2 Probeexemplare mit 40% Rabatt
10 Stück mit 50% Rabatt

„Homburger Volkszeitung“, Homburg-Saar, Gerberstr. 4



**F. Winter's Buchhandlung
(Ludwig Bauer) Linz a. D.**

(Auslieferung in Leipzig: E. F. Steinacker)

Für jedes Sortiment

Ein müheloses Bar-Geschäft!

„Das lustige Resl-Buch“

(Franz Resl, Da is amal Da san amal Da hat amal
99 lustige G'schichten aus meinem Schmierbüchl)

Bisherige Gesamtauflage der drei Bände

!

62 000

!

Sobald erschien:

Band II

Vierter Neudruck!

16.-20. Tausend!

Jeder Band geb. M. 3.— ord., M. 1.90 bar, ab 10 Exemplare 40%

Zur erneuten Verwendung empfohlen:

Resl Band I, gebunden M. 3.— ord., M. 1.90 bar

Resl Band III gebunden M. 3.— ord., M. 1.90 bar

Kostelecky, „Im Reiche des Feigstabs“ (Geschichten und Schnurren), gebunden M. 2.60 ord., M. 1.70 bar

Vorzugsangebot einmalig: je 1 Resl 1-3 und 1 Kostelecky, wenn zusammen auf Zettel bestellt mit 50%. Z

Z

Z